



Antrag für Wasserversorgung

Sehr geehrte Wasserverbraucherin,
sehr geehrter Wasserverbraucher,

Vertragsgrundlage ist die „Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB Wasser V)“ in der jeweils gültigen Fassung, die Wasserversorgungssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Werder-Havelland“ einschließlich der Ergänzenden Bestimmungen des WAZV zu den Allgemeinen Bedingungen zur Wasserversorgung und die in der Entgeltregelung festgelegten, jeweils gültigen Wassertarife.

Mit Zählerinstallation kommt der Wasserliefervertrag zustande.

Wir weisen darauf hin, daß die Kosten für die Herstellung, Erweiterung oder Umverlegung der Trinkwasserhausanschlußleitung vom Anschlußnehmer zu tragen sind.

Zusätzlich zu den Herstellungskosten für einen Trinkwasseranschluß ist dem WAZV ein Baukostenzuschuß, der sich an den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten orientiert, zu entrichten.

Bitte beachten Sie, daß Sie dem Antrag unbedingt folgende Unterlagen beifügen:

1. Übersichtsplan, aus dem die Lage des Bauvorhabens ersichtlich ist (z. B. Stadtplanausschnitt).
2. Lageplan, auf dem Straßenfrontlänge, Tiefe des Grundstückes sowie die Führung der Hausanschlußleitung und der Grundriß des Bauwerkes maßstäblich eingetragen sind.
3. Kellergrundrißplan und Ansichten des Baukörpers
4. Bei Löschwasserbedarf: Auflage der Bauordnungsbehörde oder Brandschutzdienststelle sowie ein Satz Pläne zusätzlich, aus denen die Anordnung der Löschwasseranlage hervorgeht.
5. Bei Regen- oder Brauchwassernutzung: Funktionsschema der Anlage.
6. Nachweis über den Grundstückseigentümer (Grundbuchauszug).

Mit freundlichen Gruß,
Ihr WAZV

WAZV

Am Markt 13 a * 14542 Werder

Telefon / Fax: (03327) 7375-0; 7375-40

WAZV-Antragsbearbeitung Direktwahl (03327) 73 75 19

Gerichtsstand: Amtsgericht Potsdam

UST ID: DE231292616

Sprechzeiten: Dienstag: 8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr, Donnerstag: 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

Internet: www.wazv.de * Email: mail@wazv.de

Störungsannahme: (0180) 2223134

Postanschrift: Postfach 1245, 14536 Werder/Havel

Achtung! Bitte füllen Sie diesen Antrag in Druckschrift aus!

Verbrauchsstelle:

Straße/Hausnummer

Postleitzahl/Ort

Gemarkung

Flur

Flurstück

Kunden-Nr.

- Neue Anschlußleitung
- Wiedereinbau eines Zählers
- Änderung und Erweiterung der Kundenanlage / 2. WZ-Anlage
- Änderung der Anschlußleitung
- Erneuerung der Anschlußleitung

- Versetzung der Zähleranlage
- vorübergehende Außerbetriebsetzung der Anschlußleitung und Ausbau des Zählers
- Kündigung der Versorgung und endgültige Abtrennung der Anschlußleitung
- Bauwasseranschluß

Angaben zum Grundstück

Art der Nutzung

Wohnungen: Anzahl: Personen pro WE:.....

Wochenendgrundstück

Gewerbe: Anzahl:.....

Art des Gewerbes:

Grundstücksgröße in m²: Länge der Straßenfront in m: Tiefe in m: Anzahl der Vollgeschosse:

Angaben zum Wasserbedarf

Höhe der höchstgelegenen Entnahmestelle in mü NN:

errechneter Spitzendurchfluß VS in l/s:

benötigter Feuerlöschbedarf VS in l/s:

Anzahl	Art	DN	VR (l/s)	Ges (l/s)	Anzahl	Art	VR (l/s)	Ges (l/s)
	Auslaufventil	15	0,15			Haushaltsgeräte		
	Auslaufventil	20	0,30			Waschmaschine	0,25	
	Auslaufventil	25	1,00			Geschirrspüler	0,15	
	Spülkasten	10	0,13			Sonstiges		
	Druckspüler (Urinal)	15	0,30			Schwimmbäder		
	Druckspüler	20	1,00			Volumen in m ³		
	Handwaschbecken	15	0,15			Dauerverbrauch		
	Mischbatterie/Küche	15	0,15			Summe Vr		
	Mischbatterie/Wanne	15	0,30			max.		
	Mischbatterie/Brause	15	0,30			Wasserbedarf		
	Mischbatterie/Bidet	15	0,15			Vs		

Feuerlöschanlage (sofern Löschwasser bereits gestellt wird)

Hydrantenanlage

Anzahl Art l/s gesamt l/s
 Oberflurhydrant
 Unterflurhydrant
 Wandhydrant

Sprinkleranlage

Anschluß mittelbar

Anschluß unmittelbar

Druckbehälter JA/NEIN

Größe in m³

Vorratsbehälter, drucklos

max. Förderleistung in l/s

max. Löschwasserbedarf unter

Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit

Blatt 1 (weiß) – WAZV
 Blatt 2 (grün) – WAZV
 Blatt 3 (rosa) – Antragsteller

Zusätzliche Angaben:
Befinden sich auf dem Grundstück
oder ist geplant

- Eigenwasserversorgung
- Druckerhöhungsanlage
- Regen- oder Brauchwassernutzung
- Trinkwasserbehandlungsanlage
- Trinkwasser gefährdende Anlage

Bezeichnung.....

Wie erfolgt die Abwasserableitung?

- Anschluß an das zentrale Kanalisationsnetz ab:.....
- Anschluß an die zentrale Regenwasserableitung
ab:.....
- abflußlose Sammelgrube, Volumen in m³:.....
- genehmigte Kleinkläranlage

Die Hausinstallation

wird durchgeführt von diesem eingetragenen Installationsunternehmen (IU)

.....

Name

.....

Postleitzahl / Ort

.....

Zulassungsnummer / Telefon

Firmenstempel

.....

Datum, Unterschrift

Grundstückseigentümer

.....

Name, Vorname

.....

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnr./Tel.

.....

Datum, Unterschrift

Vertretungsberechtigter des Grundstückseigentümer

.....

Name, Vorname

.....

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnr./Tel.

.....

Datum, Unterschrift

Unterschriften und Vollmachten:

Bevollmächtigte bitten wir, ihre Vertragsvollmacht zur Einsicht vorzulegen. Die aus dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WAZV zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Rechnungsempfänger

.....

Name, Vorname

.....

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnr./Tel.

Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandats

Gleichzeitig mit der Zustimmung zu diesem Antrag, welcher mit der Zählerinstallation als Wasserlieferungsvertrag zustande kommt, erteilt der Rechnungsempfänger mit seiner Unterschrift dem WAZV die Ermächtigung, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von seinem nachstehenden Konto einzuziehen.

.....

Bank

.....

BIC

.....

IBAN

.....

Datum, Unterschrift